

I. Vorlage

- ☒ zur Beschlussfassung
☐ als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge		Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis			
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen
				angen.	abgel.	Nein-Stimmen
1	Bau – und Werkausschuss	11.03.2009				
2	Bau- und Werkausschuss	08.07.2009				
3	Bau- und Werkausschuss	14.04.2010				
4	Stadtrat	21.04.2010				
5	Bau- und Werkausschuss	08.06.2011				

Betreff

Neugestaltung der Vacher Straße zwischen Vacher Markt und Obermichelbacher Straße
Zurücknahme der beschlossenen Planung und Neuplanung

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
 27.05.2011

Anlagen

Beschlussvorschlag

Die Vorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Zurücknahme der beschlossenen Planung und Neuplanung der Gestaltung der Vacher Straße zwischen Vacher Markt und Obermichelbacher Straße, sowie die Rücknahme des Zuwendungsantrages bei der Regierung von Mittelfranken zu beschließen.

Sachverhalt

Mit Beschluss des StR vom 21.04.2010 (Vorberatung BWA am 14.04.2010) wurde der Ausbau der Vacher Straße zwischen dem Vacher Markt und der Obermichelbacher Straße in der beiliegenden Form beschlossen (Anlage 1). Daraufhin hat die Stadt Fürth am 07.06.2010 bei der Regierung von Mittelfranken den Antrag auf Gewährung von Zuwendungen nach dem

GVFG eingereicht. Weiterhin wurde zeitnah das LA gebeten die für den Ausbau der Straßenbaumaßnahme notwendigen Grundstücke bzw. Teile hiervon zu erwerben.

Die darauf eingeleiteten Grunderwerbsverhandlungen mit den zahlreichen Eigentümern haben sich als äußerst schwierig erwiesen und führten trotz intensivsten Einsatz aller Dienststellen leider nicht bei allen Grundstückseigentümern zum Erfolg, so dass gem. Verfügung des LA's vom 25.05.2011 die Grunderwerbsverhandlungen als gescheitert angesehen werden können.

Da wiederholt seitens der Anlieger eine mögliche Verschmälerung der Fahrbahn in die Gespräche eingebracht wurde hat das TfA diesen Gedanken dem staatlichen Bauamt Nürnberg als technische Prüfinstanz der Regierung von Mittelfranken bei Zuwendungsanträgen vorgetragen.

Nach Erläuterung der Situation und unter Berücksichtigung der vorhandenen Verkehrsbelastung gelangte das staatliche Bauamt jedoch zu der Auffassung, dass eine Einengung der Fahrbahn leider nicht möglich ist.

Auf Grund der erkennbar schwierigen Grundstückssituation wurde auch die Regierung von Mittelfranken (Zuwendungsgeber) über den Verfahrensstand informiert.

Hierbei wurde Übereinkunft darüber erzielt, dass die Stadt Fürth die Regierung von Mittelfranken ca. zur Jahresmitte 2011 in Kenntnis setzt inwieweit die Straßenbaumaßnahme 2011 zur Ausführung kommt um freiwerdende Mittel ggfs. für Zuwendungsmaßnahmen anderer Kommunen einsetzen zu können.

Auf Grund der v.g. Ausführungen muss der Ausbau der Vacher Straße in der beschlossenen und geplanten Form leider als nicht möglich betrachtet werden. Der gestellte Zuwendungsantrag bei der Regierung von Mittelfranken ist deshalb zurückzuziehen. Des Weiteren sind alternative Lösungen zu untersuchen, welche einen Ausbau der Vacher Straße zwischen dem Vacher Markt und der Obermichelbacher Straße ermöglichen.

Finanzielle Auswirkungen				jährliche Folgekosten			
☐ nein	☐ ja	Gesamtkosten	€	☐ nein	☐ ja	€	
Veranschlagung im Haushalt							
☐ nein	☒ ja	bei Hst. 6500.9500.1000	200.000,00 €	im	☐ Vwhh	☒ Vmhh	
☐	☒	bei Hst. 6500.9500.1000 HR	743.100,00 €		☐	☒	
wenn nein, Deckungsvorschlag:							
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:					
liegt vor:		☐ RA	☐ RpA	☐ weitere: ☐			
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:				☐ ja	☐ nein		
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt				☐ ja	☐ nein		

II. BMPA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Ref. V/S

Fürth, 27.05.2011

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
H. Schenkel

Tel.:
3210